



# T A G U N G S P R O G R A M M

## KONTAKT UND TRANSFER IN DER MUSIKKULTUR

des 5.-12. Jh. n. Chr.

### ZWISCHEN BYZANZ UND DEM LATEINISCHEN WESTEN

Wirkung und Rezeption musikalischer Traditionen  
im Spiegel musikarchäologischer Quellen

Bild: Utrecht, University Library, Ms. 32, fol. 40r

#### DONNERSTAG, 6. DEZEMBER 2018

- 16.00–18.00 Uhr Anreise und Registrierung
- 18.00–18.30 Uhr Begrüßung und Einführung (Klaus Pietschmann, Universität Mainz und Susanne Rühling, Leibniz-WissenschaftsCampus Mainz)
- 19.30 Uhr Gemeinsames Abendessen (Restaurant Schneiders Haasekessel, Mainz)

#### FREITAG, 7. DEZEMBER 2018

##### *Sektion „Musiktheorie“ (Chairman: Ulrich Morgenstern)*

- 9.00–9.30 Uhr Notkers Ellinici Fratres re-visited: Die Faszination des Griechischen im Westen des ausgehenden 9. Jahrhunderts (Nina-Maria Wanek, Universität Wien)
- 9.30–10.00 Uhr On Modulation in Early Medieval Chant: the  $\phi\theta\omicron\rho\alpha\acute{\iota}$  in Byzantium and the vitia in the West (Charles Atkinson, Ohio State University)
- 10.00–10.30 Uhr Diastematie und Rhythmus im Osten und Westen – Musiktheorie und Notationstechnik (Efstathios Makris, Ionian University, Korfu)

*Kaffeepause*

##### *Sektion „Rekonstruktionen“ (Chairman: Eustathios Makris)*

- 11.00–11.30 Uhr Rekonstruiertes Mittelalter: Orgel und Liturgie im 12. Jahrhundert (Franz Körndle, Universität Augsburg)
- 11.30–12.00 Uhr Aus der Sicht eines Praktikers: Problembehandlung bei der Fundrekonstruktion aus handwerklicher Sicht (Michael Zierenberg, Orgel- und Harmoniumbau, Schwielowsee)

*Mittagspause*

# TAGUNGSPROGRAMM

Kontakt und Transfer in der Musikkultur des 5.–12. Jh. n. Chr.

## ***Sektion „Saiteninstrumente“ (Chairman: Franz Körndle)***

- 13.30–14.00 Uhr Poets and Populations: lyre graves and the demographics of poetic tradition in the Barbarian West (AD 500–800) (Graeme Lawson, Cambridge)
- 14.00–14.30 Uhr Das Psalterion und die byzantinische Musiktheorie im Wandel der Zeiten (Maria Alexandru, University of Thessaloniki)
- 15.00–15.30 Uhr Byzantinische (Koptische) Lauten – Chronologie und Organologie (Ricardo Eichmann, Deutsches Archäologisches Institut, Berlin)

### *Kaffeepause*

- 16.00–16.30 Uhr Europäische Streichinstrumente und ihre byzantinische Herkunft (Nikos Maliaras, National and Kapodistrian University of Athens)

## ***Sektion „Blas- und Perkussionsinstrumente“ (Chairman: Ralf Gehler)***

- 16.30–17.00 Uhr Schellen und Glocken im awarischen Kaghanat: Vorkommen, Gebrauch und Akustik (Beate-Maria Pomberger, Universität Wien)
- 17.00–17.30 Uhr Bordunlose Sackpfeifen mit Mehrfachspielpfeife als Herausforderung für die musikalische Mediävistik: Zur Tripelsackpfeife aus Staraja Russa (Ulrich Morgenstern, Universität für Musik und darstellende Kunst, Wien)
- 19.00 Uhr Gemeinsames Abendessen (Restaurant Baron, Mainz) und anschließende „Musiksession“

## SAMSTAG, 8. DEZEMBER 2018

### ***Sektion „Bildquellen“ (Chairman: Prof. Dr. Nikos Maliaras)***

- 9.00–9.30 Uhr Gefährlich populär? Musikkultur auf Münzen von der Archaik bis zur Renaissance (Johannes Eberhardt, Münzkabinett der Staatlichen Museen zu Berlin, Stiftung Preußischer Kulturbesitz)
- 9.30–10.00 Uhr Serielle Betrachtung historischer Abbildungen von Musikinstrumenten anhand von Saiteninstrumenten (Ralf Gehler, Zentrum für Traditionelle Musik, Freilichtmuseum Schwerin-Mueß)

### ***Sektion „Musikkulturen und Kulturtransfer“ (Chairwoman: Nina Maria Wanek)***

- 10.00–10.30 Uhr Veränderungen im Instrumenteninventar vom Alten Ägypten bis ins 1. Jahrtausend n. Chr. – Pharaonisches Erbe oder Neubeginn? (Heidi Köpp-Junk, Universität Trier)

### *Kaffeepause*

- 11.00–11.30 Uhr Byzantinische und „orientalische“ Musikinstrumente: Ein Vergleich im Kontext des musikalischen Kulturtransfers (Zenynep Helvacı, Westfälische Wilhelms-Universität Münster)

# TAGUNGSPROGRAMM

Kontakt und Transfer in der Musikkultur des 5.–12. Jh. n. Chr.

## ***Sektion „Kurzvorträge“ (Chairman: Charles Atkinson)***

- 11.30–11.45 Uhr Wie byzantinisch ist die „orientalische“ Musik? Identitätsdiskurse in der modernen Musikhistoriographie (Zenyne Helvacı)
- 11.45–12.00 Uhr Sensationelles aus dem Depot – drei antike Orgelpfeifenfüße und 251 mittelalterliche Orgelpfeifen erneut betrachtet (Susanne Rühling)
- 12.00–12.15 Uhr Vom Dudelsackspieler zum Wasserverkäufer: Die Karriere einer ägyptischen Terrakottafigur (Ralf Gehler)

## *Mittagspause*

## ***Sektion „Workshop“***

- 13.30–15.00 Uhr Vortrag und Workshop Schallpegelmessungen (Susanne Rühling und Andreas Minack, Schwerin)

## *Fahrt zum Museum für Antike Schifffahrt*

- 16.00–18.00 Uhr Führung durch das Museum für Antike Schifffahrt mit Besichtigung der Orgelnachbauten des RGZM (Museum für Antike Schifffahrt, Mainz)

## *Abreise*